



## kitaVM

Betreuungsplätze vergeben mit Sicherheit planen zum richtigen Zeitpunkt

www.kitavm.de

#### Wo die Eltern es schwer haben



- Der Überblick zu allen Einrichtungen fehlt
- Vormerkungen sind zeitaufwändig
- Daten werden oftmals doppelt erfasst
- Nach einer Zusage müsste den anderen Kitas abgesagt werden



### Was den Mitarbeitern zu schaffen macht



- Die Abstimmung zwischen den KiTa's per Mail oder Telefon ist aufwändig und fehleranfällig
- Das selbe ungeborene Kind ist mit unterschiedlichen Namen in verschiedenen Einrichtungen vorgemerkt
- Eltern melden sich nach Zusage nicht ab, was zu Mehrfachzusagen führt
- Das Verschicken von Absagen ist aufwändig
- Der fehlende zentrale Datenbestand führt zu vielen unterschiedlichen Excel-Versionen





#### Die Koordination ist schwierig ...

- ... in der Einrichtung
  - Schriftliche und persönliche Vormerkungen gehen bei allen ausgewählten Einrichtungen ein (Mehrfacherfassung)
  - Schreiben für Zusagen, Absagen und Elterninformationen fallen mehrfach an
  - Abstimmung mit anderen Einrichtungen
- ... in der zentralen Verwaltung
  - Die Datenkonsolidierung verschlingt viel Zeit
  - Der echte Bedarf ist lange unbekannt
  - Langfristige Planungen sind nicht möglich



### KitaVM – den Alltag für alle erleichtern



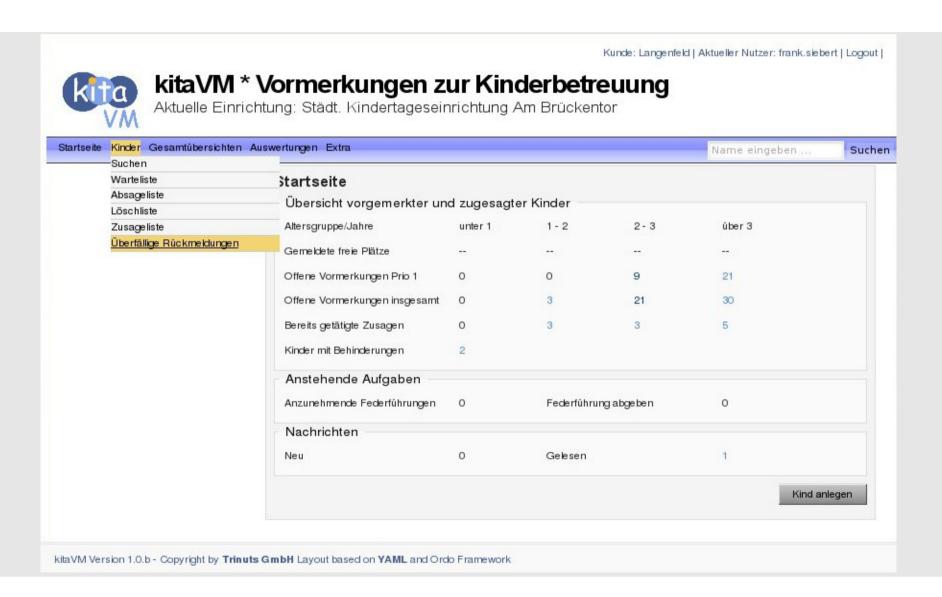


- Die <u>zentrale Datenbasis</u> schafft Sicherheit und Transparenz
- Das webbasierte Anmeldesystem ist trägerübergreifend einsetzbar
- Die <u>Abstimmung</u> zwischen den KiTa's wird erleichtert
- Die frühe Analyse des <u>tatsächlichen</u>
   <u>Bedarfs</u> schafft Spielraum für rechtzeitig Reaktionen
- Anmeldedaten-Export in gängige Verwaltungs-SW

© Trinuts 2013

# Die Startseite – alle Vormerkungen im Blick



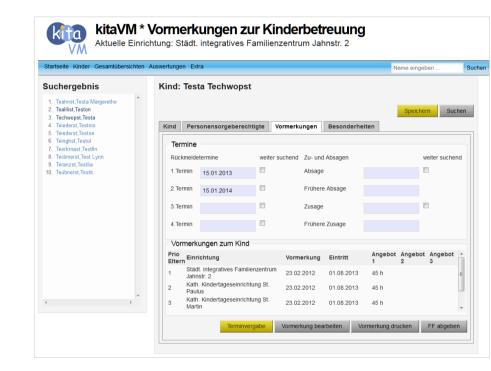


© Trinuts 2013

#### Vormerkungen



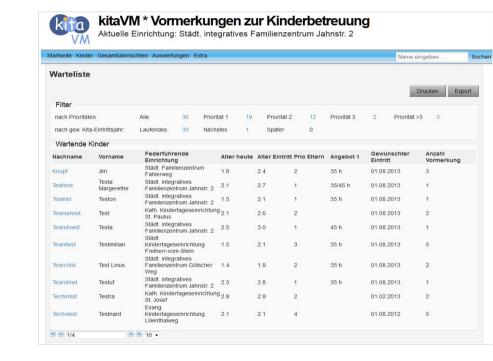
- Vormerkungsunterlagen mit Rückmeldeterminen und personalisierter Rückmeldung
- Jede Einrichtung hat eine eigene Warteliste
- Anzeige Rückmeldestatus, Zu- und Absagedaten
- Mit einer Zusage wird das Kind automatisch von den Wartelisten anderer Einrichtungen entfernt







- Auf einen Blick sind alle wesentlichen Informationen sichtbar
- Die direkte Verlinkung auf die Vormerkungsdaten erlaubt effizientes Arbeiten
- Die komplizierte Abstimmung zwischen den Einrichtungen über den Status eines Kindes entfällt







Die Vergabe erfolgt, nach Priorität gestaffelt, in 3 Runden. Die Vorteile sind:

- Kein "Wettlauf" um Kinder möglich / nötig
- mehrere Tage Bedenkzeit, Sie können in Ruhe entscheiden.
- Optimale Berücksichtigung des Elternwunsches
- Nach der letzten Vergaberunde steht fest, wer noch untergebracht werden muss. Zentrale Absage möglich.

#### **Tagespflege**

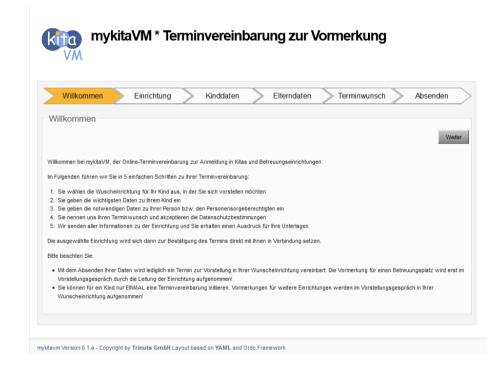


- Tagespflegen (TP) werden je nach Angebot in "Tagespflege-Einrichtungen" (Dummyeinrichtungen!) zusammengefasst
- Leitung dieser Dummy-Einrichtung durch Jugendamt
- Zentrale Vergabe (Jugendamt-Eltern), Abstimmung zwischen Tagespflegen und Jugendamt
- Kinder, die zu alt für das Tagespflegeangebot sind, können direkt in Kindergärten vorgemerkt werden, keine neue Datenerfassung
- Automatisierte Anschreiben und Benachrichtigungen an die Eltern

#### mykitaVM - Online Terminvereinbarung

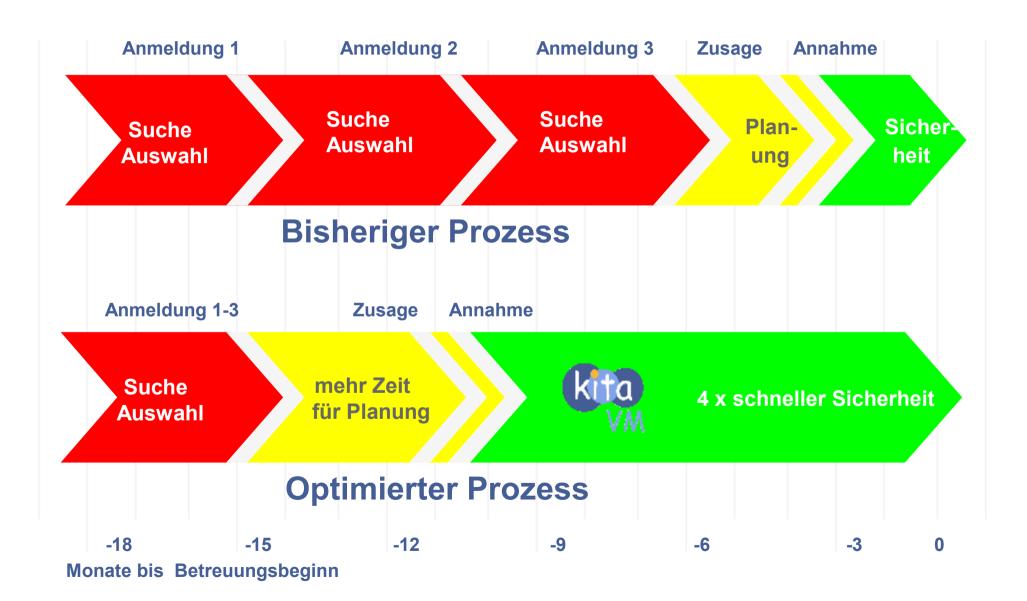


- Online-Zugriff für interessierte Eltern
- Vorab-Datenerfassung
- Automatische Weiterleitung an die Einrichtung
- Zeitersparnis beim Anmeldegespräch ca. 25%
- Erweiterbar zum Infoportal für Einrichtungen



### **Optimaler Prozess: Sicherheit für alle**





© Trinuts 2013



#### Kleine Anpassungen - großer Erfolg

Maßnahme: gemeinsame Datenbasis für Einrichtungen und

Kommune

Effekt: Wegfall der Excellisten, kein Abgleich/Abstimmung

Maßnahme: Information der Eltern an Tagen der offenen Tür

**Effekt:** deutlich weniger Aufwand für Elternbesuche

Maßnahme: Die Eltern priorisieren ihre Wunscheinrichtungen

**Effekt:** transparente Vergabe, weniger Diskussionen

Maßnahme: Alle Vormerkungen in der Lieblingseinrichtung

Effekt: weniger Vormerkungsgespräche, nur ein

Ansprechpartner für die Eltern

Maßnahme: Synchronisierte Zusage für Prio 1, Prio 2, Prio 3+

Effekt: Berücksichtigung der Elternwünsche, kein "Wettrennen"

#### Das Betriebsmodell - flexibel und sicher





#### Betrieb von kitaVM- ...

- ... im eigenen, geschlossenen Intranet
- ... als nicht öffentliches, städtisches Internetangebot mit Berechtigungssystem
- ... als Service eines Dienstleisters, nicht öffentliches Internetangebot mit Berechtigungssystem

#### kitaVM? Aber sicher!



29

- Sicher: Authentifizierung (z.B. RSA-Token, HMAC-OTP, ...) und https mit AES-256 bit-Schlüssel
- Eindeutig: Autorisierung über Positivliste (User/ Rollenverzeichnis)
- Umfassend: Allen Einrichtungen einer Kommune zugänglich
- Zuverlässig: Betrieb und/oder 2nd Level beim Dienstleister (Trinuts, KRZ)
- Kalkulierbar: nutzungsabhängige Kosten pro Zusage und nach Servicevereinbarung (TriNuts und KRZ)





#### Was unsere Nutzer sagen

Ute Piegeler, Referatsleitung Kindertageseinrichtungen, Schule und Sport der Stadt Langenfeld: "Mit kitaVM konnten wir den Zeitraum für die Vergaben auf die Hälfte reduzieren. Das bedeutet mehr Service für die Eltern und weniger Aufwand für uns."

Fr. Petra Sandow, Leitung Städtisches Familienzentrum Fahlerweg, Langenfeld:

"Durch das zentrale Verfahren und die Priorisierung der Eltern wird die Vergabe deutlich transparenter. Dadurch kommt es zu viel weniger Nachfragen und Diskussionen, und das entlastet mich sehr!"

Fr. Westendorff, Leitung Städtisches integratives Familienzentrum Götscher Weg:

"Dank kitaVM hat sich das Zusageverfahren bei uns deutlich entspannt, wir schätzen die Zeitersparnis auf ca. 50%"



## Danke.

Dipl.-Ing. Joachim Huth Trinuts GmbH München huth@trinuts.de

www.kitaVM.de



# Das Preismodell – bedarfsgerecht Kosten



- Kostenfrei
  - > Systemeinrichtung
  - > Datenübernahme
  - > Basisdokumentensatz
- Einmalige Kosten
  - > Schulungskosten
  - > optional: Kosten für individuelle Dokumente für Träger-
  - > spezielle Schnittstellen
- Laufende Kosten
  - > KitaVM, pro Zusage
  - > mykitaVM, pro Zusage
  - > optional: Zugangssicherung



## Das Preismodell – bedarfsgerecht Kosten



Gemeindegröße	Geschätzte Zusagen	Kosten pro Zusage, €
< 20000	<b>1</b> 60	20,00
< 27500	220	18,00
< 35000	280	<b>1</b> 6,00
< 50000	400	15,00
< 100000	800	<b>14,</b> 00
< <b>1</b> 50000	1200	13,00
< 500000	4000	12,00
> 500000	>4000	VB



#### Inhalt





Probleme

Einführung

Tagespflege

mykitaVM

IT-Aspekte

Feedback

Preismodell

**Optimierung** 

**Prozess** 

Zeitschiene

Start

Ende